

# Konformitätserklärung für Material-Compliance

Die EWS Weigele GmbH & Co. KG ist Hersteller und Vertreiber von Werkzeugsystemen sowie Zubehör. Wir liefern **hauptsächlich Produkte aus Stahl** und verwenden umweltfreundliche, wieder verwendbare Verpackungen.

Unsere **Nachhaltigkeitsstandards für Geschäftspartner** sind Basis jeder Bestellung bei allen unseren Lieferanten. Die notwendigen Prozesse zur Sicherstellung der Lieferkettenkonformität sind definiert und werden aufrechterhalten. Für die EWS Weigele GmbH & Co. KG **möglicherweise zutreffende Material-Compliance-Vorgaben** sind nachfolgend gelistet.

## REACH

Die EWS Weigele GmbH & Co. KG ist nachgeschalteter Anwender und hat somit **keine Registrierungsspflicht** gemäß der EU-Chemikalien-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).

Wir informieren Sie hiermit, dass in den von uns verwendeten Stahllegierungen (Rohmaterial) der Stoff

- Blei (CAS-Nr. 7439-92-1)

zu mehr als 0,1 % enthalten sein kann. Siehe weitere Informationen zu Blei (PB).

**Die Vorgaben der REACH-Richtlinien werden für alle Produkte eingehalten.**

**Wir bestätigen**, dass wir in der Lieferkette von unseren Lieferanten die Informationspflichten einfordern und uns aktuell keine weiteren Informationen über das Vorhandensein von SVHC-Stoffen in unseren Vormaterialien vorliegen. Unser Bestreben ist der Einsatz ungefährlicher Stoffe. Wir stützen uns auf Aussagen unserer Lieferanten. Eine analytische Überwachung von Inhaltsstoffen ist nicht Bestandteil unserer Wareneingangs- und Ausgangskontrolle. Sollte ein neuer SVHC-Kandidatenstoff in den Erzeugnissen, die wir an Sie liefern, enthalten sein, werden wir unserer gesetzlichen Informationspflicht unaufgefordert nachkommen.

## Konfliktmaterialien

Die EWS Weigele GmbH & Co. KG tätigt keine Direktimporte von Mineralien.

**Wir bestätigen, dass wir die rechtlichen Anforderungen zu Konfliktmineralien für alle Produkte einhalten.** Unsere Sensorik-Produkte (CyberCon) enthalten keine Konfliktmineralien.

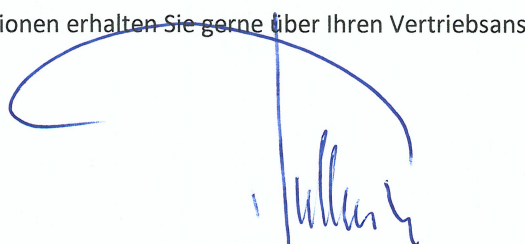
## RoHS / BattG

Die EWS Weigele GmbH & Co. KG verbaut in den Produkten der CyberCon-Serie **Elektronikbauteile und Batterien**. Vorgaben zu Bedienung, Wartung und Entsorgung sind unter Berücksichtigung der Vorgaben zu RoHS in der zugehörigen Betriebsanleitung dokumentiert und auf der Homepage zu finden:

[EWS Download-Portal | EWS \(ews-tools.de\)](#)

Die Entsorgung obliegt der EWS Weigele GmbH & Co. KG.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne über Ihren Vertriebsansprechpartner.



01.08.2023

Datum

Matthias Weigele  
EWS Weigele GmbH & Co. KG

# Konformitätserklärung für Material-Compliance

## Weitere Informationen zu Blei (Pb):

Am 27.06.2018 ist **Blei** (CAS: 7439-92-1 / EINECS: 231-100-4) in die Kandidatenliste SVHC aufgenommen worden. Initiativ hierfür ist die Verwendung von Blei in Spielzeugen und Modeschmuck gewesen.

Auszüge aus dem Artikel „REACH Verwendung von Blei in Werkzeugen“ vom 05.02.2021 des FWI (Fachverband Werkzeugindustrie e.V.):

„Entsprechende Studien haben ergeben, dass der **Hautkontakt mit solchen Werkstoffen unbedenklich ist.**“  
„**Ein solcher, formal notwendiger Hinweis bedeutet nicht, dass bei bestimmungsgemäßer Verwendung von diesen Werkzeugen Gefahren ausgehen. Es sind auch keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen bei deren Verwendung zu beachten.**“

Blei verbessert die Zerspanbarkeit von Stahllegierungen. An Alternativen wird derzeit geforscht, diese sind in der Industrie jedoch derzeit nicht praktikabel.

Es ist bislang auch nicht möglich, unbeabsichtigt in den Recycling-Kreislauf eingebrachtes Blei zu entfernen. Massives Bleimetall, z.B. als Bestandteil einer metallischen Legierung, gilt als reproduktionstoxisch, wenn die Konzentrationsgrenze von 0,3 % überschritten wird.

Stichproben der Rohmaterial-Chargen zeigten Pb-Konzentrationen in Höhe von 0,18 bis 0,249 %.